

Catalina startet nach Kext update & Clover update nicht.... :(

Beitrag von „maurice“ vom 17. Februar 2021, 23:17

Hi Zusammen,

Ich war heute Abend sehr naiv dachte ich könnte einfach mal updaten habe ich schon mal gemacht dabei lief alles glatt...

Nur heute habe ich mit Kextupdater die Kexte geupdatet und danach das neuste clover installiert.

Folge Hacki startet nicht sehe nur das Apple logo nichts weiter..

-v, -x, -s bringt nichts sehe auch kein Debugging Modus nur das apple logo..

Jetzt ist das ganze schon was her als ich den Hackintosh installiert habe...

Könnt Ihr mir kurz helfen was ich beim Booten einstellen muss damit ich ein bisschen mehr sehe?

Oder sogar sagen wie ich schnell einmal zurück in die EFI komme da habe ich die alten Kexte gesichert noch liegen.

Vielen Dank und VG

Maurice

Beitrag von „griven“ vom 17. Februar 2021, 23:29

Die Kexte werden in dem Fall nicht das Problem sein sondern je nachdem von welcher Clover Version zu welcher Du gesprungen bist wird Clover selbst der Showsstopper sein. Wenn Du Zugriff auf die Platte hast auf der Dein System installiert ist dann liegt in der Root Partition

Deiner Installation ein Backup der vorherigen Clover Version (Ordner EFIBackups) damit kannst Du eigentlich wieder auf den Stand zurückspringen den Du vor dem Update hattest (Voraussetzung ist halt das Du auf die Platte zugreifen kannst und den EFI Ordner auf der EFI Partition ersetzen kannst). Wenn Du einigermaßen fit bist mit dem Terminal lässt sich das zur Not auch mit der Clover eigenen EFI Shell erledigen.

Beitrag von „maurice“ vom 18. Februar 2021, 00:01

Ach super manchmal brauch man nur ein Gedanken stoß.

Dachte die ganze Zeit ich hätte kein zugriff bis ich drauf gekommen bin, dass ich den clover vom Bootstick nehmen muss und nicht den von meiner ssd... Dumm von mir

Aber Danke dir jetzt läuft es erst mal wieder.

Jetzt muss ich nur mal schauen warum Clover son mist gemacht hat oder ist das Update jetzt schon für big sur und ich kann nur bis zu einer bestimmten version Clover nutzen ?

Beitrag von „griven“ vom 18. Februar 2021, 00:09

Die "aktuellen" Clover Versionen haben eine komplett andere Struktur in der config.plist als die älteren Varianten (ist der internen Umstellung bei Clover auf Techniken von OpenCore geschuldet). Wenn man hier einfach nur ein Update einspielt ohne vorher die config.plist an die neuen Gegebenheiten anzupassen fällt man auf den Bauch. Ich weiß jetzt natürlich nicht von welcher Version ausgehend Du gekommen bist und ob die schon nach der OC Logik läuft/lief oder eben nicht aber ich möchte Tippen das es genau daran liegen wird. Generell sind auch die aktuellen Clover Versionen nicht explizit für BigSur sondern sie unterstützen halt BigSur auch booten aber auch nach wie vor die älteren macOS Versionen.

Beitrag von „5T33Z0“ vom 18. Februar 2021, 00:20

Würds mal damit versuchen:

[\[GUIDE\] Clover updaten \(ab v5123\) inkl. OpenRuntime und Quirks \(UEFI only\)](#)

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 18. Februar 2021, 10:23

Zitat von maurice

den clover vom Bootstick nehmen ...

... und den Stick schön ins Archiv legen. Ist - wie Du ja jetzt im Selbstversuch erfahren hast - Deine macOS-"Lebensversicherung". 😊

Übrigens bietet der KextUpdater eine Funktion "Backup-EFI", die man tunlichst **vor dem Update** nutzen und diese Datei sicher aufbewahren sollte.

Beitrag von „maurice“ vom 18. Februar 2021, 13:45

Ja Lebensversicherung war der Stick wirklich ohne ein andern Mac zu hause habe ich auch keine Möglichkeit schnell nen neuen zu erstellen 😂

Ich muss den mal Markieren, dass ich den auch bloß nicht weg schmeiße 😊

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 18. Februar 2021, 14:16

Zitat von maurice

dass ich den auch bloß nicht weg schmeiße

Warum sollte man einen USB-Stick wegwerfen?

Wenn Du Veränderungen am System-BL vornehmen möchtest, sollte das am Standort Deiner BL-EFI stattfinden (ich vermute, es ist die EFI-Partition Deiner Platte) - bei erfolgreichem Update (also anders als jetzt hier ) kannst Du nach etwas Abwarten diese dann zur Aktualisierung auf den Stick übernehmen, um ihn dann wieder ins Archiv zu legen.